

Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24
Hochschule München - Fakultät für Tourismus

Bachelor-Studiengang B2.2: Tourismus-Management ab WS 2015/16

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

Sodern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt. Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 25. 2 BayFEV durchgeführt.

* Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 25. 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz-/aufsicht). Diese finden auch als terminliche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Terminlich bedeutet nicht zwingend

Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Unterrichts- und Prüfungssprache, soweit nicht dt.)	Unterrichts- und Prüfungssprache (soweit nicht dt.)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl- Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
						Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Koll Kolloquium ModA Modularbeit mdP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweise SA Seminararbeit schrP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					
1. Semester														
BA	1.1	B111	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Kolbeck (33,33%), Rauscher (33,33%), Schönberger (33,33%)	Rauscher	1 (5)	67%	Open Book			
	1.2a	B121	Rechnungswesen I: Buchführung		nach dem 2. Sem.	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Reitsam (50%), Kolbeck (50%)	Kolbeck	1 (5)	100%	HGB, Steuergesetze, IKR, nicht-programmierbarer Taschenrechner			
	1.2b	B122	Wirtschaftsprivatrecht I		nach dem 2. Sem.	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Achilles-Pujol, Hüls, Halber, Rinecker (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Halber	1 (5)	83%	Gesetzestexte (BGB+ Nebengesetze; HGB, Weitere, ggf. in einer Gesetzessammlung zusätzlich enthaltenen Gesetze werden nicht beanstandet)			
TR	1.3	B131	Einführung in den Tourismus		schrP90	schrP90	Busacker (66,66%), von Freyberg (33,33%)	von Freyberg	1 (4)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
	1.4	B141	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Figro (33,33%), Zuckarelli (33,33%), M.Bauer (33,33%)	Zuckarelli, M.Bauer	2 (5)	70%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
IC	1.5	Y151	Sprachmodul I (je nach gewählter Sprache)	je nach gewählter Sprache	schrP60 (FK 13)	schrP60 (FK 13)	F= Bresoli Cabaret le Vannini, Pini, Mor, Mattedi S= Prieto Peral, Victoria Guerrero, Abreu, Eugenio, Garía Gráfe, Hernández, Goyzueta, Prusa, Minera Reyna	Cabaret Vannini Prieto Peral						
MS	1.6	B161	Wirtschaftsmathematik		schrP90	schrP90	Humpe (50%), Olbrich (50%)	Klassen	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner, Vorlesungsunterlagen, Lehrbücher (Open Book)			
		B162	Statistik I											

Summe:

2. Semester														
BA	1.2a	B211	Rechnungswesen II: Bilanzierung		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Reitsam (50%), Kolbeck (50%)	Kolbeck	1 (5)	100%	HGB, Steuergesetze, IKR, nicht-programmierbarer Taschenrechner			
	1.2b	B212	Wirtschaftsprivatrecht II		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Achilles-Pujol, Hüls, Halber, Rinecker (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Halber	1 (5)	83%	Gesetzestexte (BGB+ Nebengesetze; HGB)			
	2.2	B221 B222	Organisation Marketing I		schrP90	schrP90	Schönberger (50%), Berchtenbreiter 50%	Berchtenbreiter	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
TR	2.3	B231 B232	Grundlagen der touristischen Planung und Produktion Management von Reiseunternehmen		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Student (100%)	Sterzenbach	2 (5)	50%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
	2.4	B241	Informationstechnologie 1 - Technik, Betrieb & Controlling		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Goecke (50%) vhb Kurs Digitaler Tourismus + IT Practice Berchtenbreiter (50%) oder IT Practice Goecke (50%)	Berchtenbreiter	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		B242	Informationstechnologie 2 - Anwendungen											
IC	2.5	Y251	Sprachmodul II (je nach gewählter Sprache)		schrP60 (FK 13)	schrP60 (FK 13)	F= Bresoli Cabaret le Vannini, Pini, Mor, Mattedi S= Prieto Peral, Victoria Guerrero, Abreu, Eugenio, Garía Gráfe, Hernández, Goyzueta, Prusa, Minera Reyna	Cabaret Vannini Prieto Peral						
MS	2.6	B261	Statistik II		schrP90	schrP90	Klassen (50%), Kellersch (50%)	Humpe	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner, Vorlesungsunterlagen, Lehrbücher (Open Book)			
		B262	Methoden der empirischen Wirtschafts- & Sozialforschung											

Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24
Hochschule München - Fakultät für Tourismus
Bachelor-Studiengang B2.2: Tourismus-Management ab WS 2015/16

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

Sofern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt. Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 25. 2 BayFEV durchgeführt.

*Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 25. 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz /aufsicht). Diese finden auch als terminleiche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Terminleiche bedeutet nicht zwingend

Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Unterrichts- und Prüfungssprache, soweit nicht dt.)	Unterrichts- und Prüfungssprache (soweit nicht dt.)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl- Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
						Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Koll Kolloquium ModA Modularbeit mdP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schrP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					

3. Semester

BA	3.1	B311	Kosten-/Leistungsrechnung und Controlling		schrP90	schrP90	Reitsam (50%), Kolbeck (50%)	Kolbeck	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner, Steuergesetze + Steuerrichtlinien			
		B312	Steuern I											
	3.2	B321	Personalmanagement		schrP90	schrP90	Berchtenbreiter (50%), Chang (50%)	Chang	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		B322	Marketing II											
TR	3.3	B331	Hotel Operations Management I		schrP90	schrP90	Gruner (50%), v. Freyberg (50%)	v. Freyberg			nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		B332	Hotel Operations Management II											
	3.4	B341	Zielgebiets-Management		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Pilmayer (50%), Mayer (50%)	Mayer	1 (4)	70%				
IC	3.5	Y351	Intercultural Skills I (engl.)	engl.	LN (vgl. Fußnote 6 der SPO)	KL und Koll	Schröder, Bauer, Hogan, Grounds, Howe (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Bauer	2 (4)	unter 20%	nicht-digitale Hilfsmittel (Vorlesungsunterlagen, Wörterbücher)			
		Y352	Intercultural Skills II (engl.)	engl.										
MS	3.6	B361	Einführung in das Projektmanagement		Ref10-20 + StA	Ref10 + StA	Merker (100%)	Dworak Alexander				27.10.23	10 Seiten	08.12.23
		B362	Projektmanagement											

4. Semester: Praktisches Studiensemester, Vor. für Praktikums-Anmeldung: 45 ECTS, Eingangsvor.: 70 ECTS-Punkte (ohne evtl. ECTS-Punkte aus AW-Fächern)

	4.1		PBLV-Einführungsblock			Aktive Teilnahme								
	4.2		Praktikum			Bericht	Praktikumsbericht: 8 Seiten (A4); Abgabe bis 8.1.2024							
	4.3		PBLV-Abschlussblock			Aktive Teilnahme								

Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24
Hochschule München - Fakultät für Tourismus
Bachelor-Studiengang B2.2: Tourismus-Management ab WS 2015/16

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semestereinde unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

Sofern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt. Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 25, 2 BayFEV durchgeführt.

* Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 25, 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz-/aufsicht). Diese finden auch als terminliche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Terminlich bedeutet nicht zwingend

Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Unterrichts- und Prüfungssprache, soweit nicht dt.)	Unterrichts- und Prüfungssprache (soweit nicht dt.)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl- Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
						Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) KolL Kolloquium ModA Modularbeit mdIP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweise SA Seminararbeit schrP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					

5. Semester, u.a. auch Outgoing ERASMUS!, Eingangsvor.: 70 ECTS-Punkte

BA	5.1	Z511	Touristisches General Management Planspiel (engl.)		2 Ref je 10-20	Präs7 und Präs10	Sterzenbach , Schönberger (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Schönberger							
TR	5.2	Z521	Volkswirtschaftstheorie und -politik (wahlweise dt. oder engl.)	wahlweise dt. oder engl.	schrP60	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Bauer (50%), LB Fritz (50%)	LB Fritz	2 (5)	50%	nicht-programmierbarer Taschenrechner				
	5.3	Z531	Grundlagen des Mobilitätsmanagements		schrP90	schrP90	Haiber (25%), Busacker (25%), Klassen (50%)	Busacker	2 (5)	unter 20%	nicht-programmierbarer Taschenrechner				
		Z532	Verkehrsträgermanagement		schrP90	schrP90	Haiber (25%), Busacker (25%), Klassen (50%)	Busacker	2 (5)	unter 20%	nicht-programmierbarer Taschenrechner				
	5.4	Z541	Touristic Industry (engl.)	engl.	schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Illic (50%), Goecke (50%) mit VHB Kurs Hospitality Revenue Management (engl.)	Goecke				Open Book / Taschenrechner / PC / Laptop			
		Z542	Hospitality - Selected Aspects (engl.)	engl.	schrP90	schrP90	Eisenbarth (100%)	Pesch				nicht programmierbarer Taschenrechner			
		Z543	Digital Tourism Economy (engl.)	engl.	schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Virgo (50%), Goecke/Hassib (50%) mit VHB Kurs Hospitality Revenue Management (engl.)	Goecke/Hassib				nicht programmierbarer Taschenrechner			
Z545		Current Issues in Tourism (engl.)	engl.	schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Naumov (100%)	Pilmayer	2 (4)	70%						
IC	5.5	Y551	Intercultural Skills III (engl.)	engl.	schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Bauer , Schröder, Chang, Hogan (40% identisch, 60% jeweils nach Prüfer aufgeteilt)	Schröder	2 (5)	unter 20%					
		Y552	Intercultural Skills IV (engl.)	engl.	schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Bauer , Schröder, Chang, Hogan (40% identisch, 60% jeweils nach Prüfer aufgeteilt)	Schröder	2 (5)	unter 20%					
AW	8	Z801	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach I		2 LN durch A/W festzulegen										
		Z802	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach II		2 LN durch A/W festzulegen										
MS	5.6	Z561	Management-Methoden	engl.	Aktive Teilnahme, Ref10-20 + StA	Ref10-20	Haiber	Greischel							
		Z562	Anwendungen der empirischen Wirtsch.- u. Soz.-Forschung (dt./engl.)	engl.	Aktive Teilnahme, Ref10-20 + StA	StA/ModA	Humpe , Freni, dos Santos Zeiler, Mayer (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Klassen				15.11.23	10-12 Seiten	10.01.24	

6. Semester

Studienschwerpunkt

(freiwillig): 1

Kompetenzfeld und

1 thematisch

zugehörige

BA	6.1	Z611	Finanzierung und Investition		schrP90	schrP90	Schönberger (50%), Rauscher/Epping (50%)	Rauscher				nicht-programmierbarer Taschenrechner		
		Z612	Unternehmensführung I		schrP90	schrP90	Schönberger (50%), Greischel (50%)	Greischel				nicht-programmierbarer Taschenrechner, Lineal		
BA	6.2	Z621	Spezielle Aspekte des Tourismus-Marketing		schrP90	schrP90	Schönberger (50%), Greischel (50%)	Greischel				nicht-programmierbarer Taschenrechner, Lineal		
		Z622	Unternehmensführung II		schrP90	schrP90	Schönberger (50%), Greischel (50%)	Greischel				nicht-programmierbarer Taschenrechner, Lineal		
TR	6.3	Kxxx	Aus Katalog		mdIP15-20 + StA	s. Anlage 1 Studienplan BA 3.0 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.								
S	6.4	Sxx	Aus Katalog		2 Ref10-20 + 2SA	s. Anlage 2 Studienplan BA 3.0 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.								
		Sxx	Aus Katalog		2 Ref10-20 + 2SA	s. Anlage 2 Studienplan BA 3.0 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.								
MS	6.5	Z651	Aus Katalog		StA	s. Anlage 3 Studienplan BA 3.0								

Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24
Hochschule München - Fakultät für Tourismus
Bachelor-Studiengang B2.2: Tourismus-Management ab WS 2015/16

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

Sofern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt. Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 2 S. 2 BayFEV durchgeführt.

* Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 2 S. 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz /-aufsicht). Diese finden auch als termingleiche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Terminleich bedeutet nicht zwingend

Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Unterrichts- und Prüfungssprache, soweit nicht dt.)	Unterrichts- und Prüfungssprache (soweit nicht dt.)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl-Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
						Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Koll Kolloquium ModA Modularbeit mdIP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schrP schriftl. Prüfung SIA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					

7. Semester
Eingangsvor. für Bachelorarbeit und -kolloquium: 160 ECTS-Punkte.

BA	7.1	Z711 Z712	Recht in Tourismus und Hotellerie Steuern II		schrP90	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Reitsam (50%), Achilles-Pujol (50%)	Achilles-Pujol	2 (5)	78%	BGB + Nebengesetze, HGB, Vorschriftenammlung Tourismusrecht, Steuergesetze + Steuer Richtlinien, nicht-programmierbarer Taschenrechner			
TR	7.2	Kxxx	Aus Katalog		mdIP15-20 + SIA	s. Anlage 1 Studienplan BA 3.0 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.								
B	7.3				BA									
B	7.4				Koi									
Summe:														

Nachrichtlich: Katalog der Kompetenzfelder.

K01
K02
K03
K05
K06
K07
K08
K10
K11
K12
K14
K15
K16
K17
K18
K19

Jede/r Studierende muss innerhalb des Zeitraums der Semester 5, 6 und 7 zwei Kompetenzfelder (KF) aus dem Gesamtkatalog (siehe links) belegen.

Ein KF umfasst 6 SWS und 9 ECTS. Die Einzelinhalte sind der Website der Fakultät für Tourismus zu entnehmen. Hier finden sich auch Angaben, in welchem Semester das jeweilige KF gelesen wird (Sommer, Winter oder beides).

Erläuterung zu den AW-Fächern:

Erst wenn ein/e Studierende/r im Verlaufe des Bachelor-Studiums die beiden im Modul Allgemeinwissenschaften (Modul Nr. 8) zu erbringenden AW-Fächer erfolgreich abgelegt hat, erhält er/sie die hierfür vorgesehenen 4 ECTS-Punkte. Ausnahmen hiervon